

Befristete AKTION – Schlafplatzmessung kostenfrei bzw. 50 % ermäßigt – unter folgenden Bedingungen:

1. Der „Elektrosmog-Kurzcheck“ bleibt für Sie **kostenfrei**, wenn alle Messwerte der elektrischen und magnetischen Wechselfelder wie auch der Mobilfunk-Immissionen an den Schlafplätzen Ihres Wohnraums gemäß den Richtwerten des *Standards der Baubiologischen Messtechnik* (SBM-2008) **„unauffällig“** sind (siehe Tabelle unten).
Im Klartext: **Wenn Ihre Schlafplätze feldfrei sind, brauchen Sie nichts zu bezahlen!**

2. Der „Elektrosmog-Kurzcheck“ ist für Sie **um 50 % ermäßigt**, wenn alle Messwerte dieser drei Arten elektromagnetisch und schlafgesundheitslich relevanter Belastungen (siehe Tabelle unten) noch im Bereich **„schwacher Auffälligkeit“** gemäß den Richtwerten des SBM-2008 bleiben.

Bewertung nach dem *Standard der Baubiologischen Messtechnik*
gemäß © Baubiologie Maes (IBN) *SBM-2008*

Richtwert-Kategorien für Schlafbereiche, Definitionen:

1 „unauffällig“:

„Unauffällige“ Werte bieten ein Höchstmaß an Vorsorge. Sie entsprechen natürlichen Umweltmaßstäben oder dem häufig anzutreffenden und nahezu unausweichlichen Mindestmaß zivilisatorischer Einflüsse.

2 „schwach auffällig“:

„Schwach auffällig“ heißt: Vorsichtshalber und mit besonderer Rücksicht auf empfindliche oder kranke Menschen sollten Verbesserungen umgesetzt werden, wann immer es geht. “

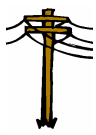
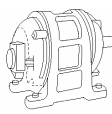

3 „stark auffällig“:

„Stark auffällig“ ist aus baubiologischer Sicht nicht mehr zu akzeptieren. Es besteht Handlungsbedarf. Sanierungen sollten bald durchgeführt werden. Neben zahlreichen Fallbeispielen weisen wissenschaftliche Studien auf biologische Effekte und gesundheitliche Probleme hin. “

4 „extrem auffällig“:

„Extrem auffällige“ Werte bedürfen konsequenter und kurzfristiger Sanierung. Hier werden teilweise internationale Richtwerte und Empfehlungen für Innenräume und Arbeitsplätze erreicht oder überschritten. “

Richtwerte nach dem Standard der baubiologischen Messtechnik (SBM-2008):

Art der elektromagnetischen, schlafgesundheitsrelevanten Belastung	Art der Feld- bzw. Wellen-Immissionen	Messgröße	Bewertung gemäß den Vorsorge- bzw. Richtwerten des SBM-2008 (Standard der baubiologischen Messtechnik)			
			1 „unauffällige“ Messwerte	2 „schwach auffällige“ Messwerte	3 „stark auffällige“ Messwerte	4 „extrem auffällige“ Messwerte
 Niederfrequente elektrische Feldbelastung	elektrische Körperspannung 50 Hz (kapazitive Ankopplung)	Körperspannung	unter 10 mV	10 bis 100 mV	100 bis 1000 mV	über 1000 mV
	elektrisches Wechselfeld potenzialfrei 50 Hz	Feldstärke	unter 0,3 V/m	0,3 bis 1,5 V/m	1,5 bis 10 V/m	über 10 V/m
 Niederfrequente magnetische Feldbelastung	magnetisches Wechselfeld 50 Hz	Flussdichte	unter 20 nT	20 bis 100 nT	100 bis 500 nT	über 500 nT
 Hochfrequente Strahlenbelastung	Mobilfunkstrahlung (Mikrowellen bis ca. 3 GHz)	Leistungsflussdichte („Strahlungsintensität“)	unter 0,1 µW/m ²	0,1 bis 10 µW/m ²	10 bis 1000 µW/m ²	über 1000 µW/m ²

Dipl.-Ing. F. Weber, priv. Umwelt- und Wellness-Institut, Klimabündnisbetrieb 1998-2012
Ingenieurbüro für Umwelttechnik – Ihr Ansprechpartner bei Elektrosmog-Problemen ©
 1090 Wien, Liechtensteinstraße 123 (Ecke Vereinsstiege), www.elektrosmog-messung.oeko-treff.at
 Kontakt: Telefon +43-(0)1-315 49 22, Fax +43-(0)1-317 25 92, f.weber@oeko-treff.at, Mi-Fr 9-13^h, 14-18^h